

Änderungsantrag	Datum:	05.03.2018
Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft		
Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Nutzung von Produkten aus Fairem Handel		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
07.03.2018	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Der Oberbürgermeister wird **gebeten, darauf hinzuwirken**, dass die Stadtverwaltung, die kommunalen Unternehmen und die Eigenbetriebe im Rahmen ihrer Beschaffung Kaffee und mindestens ein weiteres Produkt aus dem Fairen Handel **sowie Milch und/oder Milchprodukte aus regionaler Herkunft verwenden**. Durch geeignete Maßnahmen **soll beim Bereitstellen dieser Produkte auf deren Herkunft respektive das entsprechende Label hingewiesen werden**.

Sachverhalt:

Wir sehen eine Unterstützung landwirtschaftlicher Produzenten in Entwicklungs- und Schwellenländern im Rahmen von „Fairem Handel“ als geeignetes Instrument zur dortigen nachhaltigen Entwicklung an. Dies trifft insbesondere im Zusammenwirken mit weiteren Maßnahmen zu.

Gleichzeitig sind wir der Auffassung, dass die Landwirte in unserer unmittelbaren Umgebung ebenso unsere Solidarität verdienen. So haben z.B. die Marktpreise für Milch in den letzten Jahren deutlich unter den Produktionskosten gelegen. In den letzten beiden Jahren haben in Mecklenburg-Vorpommern über 100 Betriebe die Milchproduktion eingestellt.

Der vorliegende erweiterte Beschluss kann beispielgebend für andere Kommunen sein und leistet zumindest einen kleinen Beitrag zum Erhalt der landwirtschaftlichen Wertschöpfung in unserem Bundesland.

Daniel Peters
Fraktionsvorsitzender

